



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Auftrag

Herbst 1982

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.41.5

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-24795](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-24795)

Auftrag , Priesterseminar , Herbst 1982

Liebe Wohltäter des Priesterseminars !

Es gibt für einen Bischof keineswegs nur die Verpflichtung , zu lehren und zu leiten , da und dort etwas zu koordinieren oder auszustellen , Gespräche zu führen und zu entscheiden , Gottesdienste zu feiern und Firmungen zu spenden - nein , je länger ich im Amte bin , umso deutlicher und drückender fühle ich in der Kirche , wie ich sie täglich erlebe , die Verpflichtung , zu ~~danken~~ d a n k e n .

Vor allem muß ich den Dank in jene stillen Ecken und Winkel hineinsagen , aus denen in unserem Land durch ~~Tag und Jahr~~ Jahr und Tag die Quellen der Wohltätigkeit rinnen , darunter eben auch fürs Priesterseminar .

Und denen , die dem Seminar ihre Unterstützung geliehen haben , fühle ich mich zu einem besonderen Dank verpflichtet , der über das Vergeltsgott für den ausgefüllten Erlagschein oder das diskrete Kuvert hinausgeht . Sie haben nämlich , liebe Wohltäter , mit Ihrer Gabe und Haltung durch alle Zeiten der Krisen und des Zweifels hindurch den Glauben an den Wert und die Wichtigkeit des priesterlichen Wirkens hochgehalten und bezeugt . Und eine solche Unbeirrbarkeit und Treue ist in unseren Zeiten wahrhaftig nicht selbstverständlich . Wieviele Fragezeichen hat man doch in diesen vergangenen Jahren hinter das zölibatäre Priestertum gestellt . Und was liegt näher , als für eine Sache , die in Frage gestellt wird , zunächst einmal die Spendentasche zu schließen ! Sie haben aber immer an den Sinn und die Bedeutung des priesterlichen Wirkens geglaubt . Und für dieses Zeugnis möchte ich Ihnen besonders danken . Die Kirche hat diese Treue in besonderer Weise gebraucht . Heute scheint ja wieder in einer gewissen Wende auch bei jungen Menschen die Bedeutung der Ganzhingabe ~~wieder~~ neu aufzuleuchten . Hoffen wir , daß es so bleibt .

Sie haben also dem Seminar mit Ihren Spenden nicht nur aus finanziellen Verlegenheiten geholfen , Sie haben auch ein stilles , aber wichtiges Zeugnis abgelegt .

Ich hoffe , daß Sie nicht nur der Dank meiner armen Worte , sondern der überströmende Dank des Herrn erreichen wird !

In Ihm verbunden , grüßt Sie

Ihr